

# Evangelisch in Langwasser

Gemeindebrief der vier evang.-luth. Kirchengemeinden



[www.evangelisch-in-langwasser.de](http://www.evangelisch-in-langwasser.de)

Dezember 2016 / Januar 2017



In dieser Ausgabe:  
Geheimnis der Menschwerdung | 125. Geburtstag Martin Niemöllers |  
Brot für die Welt | MahlZeit, die Vierte |  
Und alles aus den vier Gemeinden



Liebe Leserin,  
lieber Leser,

eine Ikone von Maria, die beim Ikonenmalkurs in der Passionskirche entstanden ist, schmückt diesen Weihnachts-Gemeindebrief: die Mutter Jesu zeugt vom Geheimnis der Menschwerdung Christi, das Erwin Schuster auf der nächsten Seite zu öffnen versucht.

Viele Konzerte und Gottesdienste in diesen Wochen versuchen dem Geheimnis von Weihnachten auf mannigfache Weise näher zu kommen. Advent und Weihnachtszeit sind wohl die dichtesten Wochen des Jahres in den Gemeinde- und Glaubenskalendern.





Diesmal wird der Kalender noch verdichtet durch den 125. Geburtstag Martin Niemöllers, der für alle Langwasser Gemeinden zentral am 22. Januar um 10 Uhr in der Martin-Niemöller-Kirche mit einem Rundfunkgottesdienst des Deutschlandfunks gefeiert wird (siehe S. 4). Sie alle sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Namenspatron in der weltweit einzigen Martin-Niemöller-Kirche zu ehren! Und die nächste Mahlzeit der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche wirft ihre „Netze“ aus (siehe S. 5). Lassen Sie sich als Mitarbeitende „fischen“?

So wünsche ich Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Beschluss des alten und ebensolchen Beginn des neuen Jahres

Ihr  
  
 Daniel Szemeredy



Inhalt

Editorial/Inhalt ..... 2  
 Nachgedacht von  
 Erwin Schuster ..... 3  
 125. Geburtstag Martin Niemöllers  
 und Gemeinsamer Gottesdienst .... 4  
 Brot für die Welt „Satt ist nicht  
 genug!“ und Mahlzeit..... 5  
 Paul-Gerhardt ..... 6-9  
 Passion ..... 10-13  
 Gottesdienste ..... 14-17  
 Dietrich-Bonhoeffer .. 18-21  
 Martin-Niemöller ..... 22-25  
 Evangelische Jugend ..... 26-27  
 Impressum / Förderer ..... 9 / 10  
 Herzliche Glückwünsche ..... 28-30  
 Evangelisches Telefonbuch ..... 31

Titelbild: Griet Petersen; Foto: Szemeredy

Geheimnis der Menschwerdung

Kennen Sie die Weihnachtskirche in Langwasser?

Am Heiligen Abend und an den Weihnachtsfeiertagen ist ja jede Kirche eine Weihnachtskirche. Jede Kirche ist festlich geschmückt. Der Christbaum und die Weihnachtskrippe sind unverzichtbar und es erklingen die vertrauten Weihnachtslieder. Auch wenn Menschen sonst nicht singen, an Weihnachten singen sie bei „O, du fröhliche“ und bei „Stille Nacht“ mit. Denn Weihnachten ist eine besondere Zeit, da ist manches anders als sonst und wir fühlen viel intensiver. Kindheitserinnerungen werden wach und viele sehnen sich nach Weihnachten, „wie es früher war“.

Dabei hat sich die Weihnachtsbotschaft nie verändert. Die wundersamen Geschichten erzählen nach wie vor davon, dass etwas geschehen ist, was eigentlich überhaupt nicht geht: Gott wird Mensch, der Schöpfer wird ein Geschöpf, der Ewige bindet sich an Raum und Zeit, der Allmächtige verzichtet auf seine Allmacht und wird sterblich.

„Menschwerdung Christi“ heißt die katholische Kirche in der Zugspitzstraße. Sie ist eigentlich „die“ Weihnachtskirche in Langwasser. Dieser Kirchenname bezeugt das ganze Jahr über, was nach den Regeln der Philosophie und nach den Regeln der Logik eigentlich nicht möglich - und dennoch das Zentrum der christlichen Botschaft ist. Menschwerdung Christi, dazu gehört eine biologische Geburt und eine Mutter. Auf einen irdischen, biologischen Vater kann man verzichten und man kann dieses besondere Geburtswunder wunderbar mit einer Jungfrauengeburt beschreiben. Aber

um Maria, die Mutter Jesu kommt man bei diesem Geheimnis nicht herum.

Sie muss wohl etwas besonderes gewesen sein: eine Jungfrau rein und zart. Wir sprechen gewöhnlich von „Gott dem HERRN“. Das ist eine männliche Gottesvorstellung. Maria macht deutlich, dass man das Wunder der Gottesbegegnung nicht nur männlich beschrieben kann. Deshalb sind Marienikonen die ersten, die ein Ikonenmaler malt. Es geht nicht so sehr um „Marienverehrung“, sondern eher um die Annäherung an das Geheimnis der Menschwerdung.

Wenn im Advent überall die Lichter wieder erstrahlen, dann sind sie nicht einfach für die „weihnachtliche Stimmung“ da, sondern sie sind Boten des Geheimnisses der Menschwerdung Gottes.

Jesus ist kommen,  
 Grund ewiger Freude,  
 A und O,  
 Anfang und Ende steht da.  
 Gottheit und Menschheit  
 vereinen sich beide,  
 Schöpfer, wie kommst du  
 uns Menschen so nah!  
 Himmel und Erde,  
 erzählt's den Heiden:  
 Jesus ist kommen,  
 Grund ewiger Freuden.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Erwin Schuster



## Gemeinsamer Gottesdienst in der Martin-Niemöller-Kirche

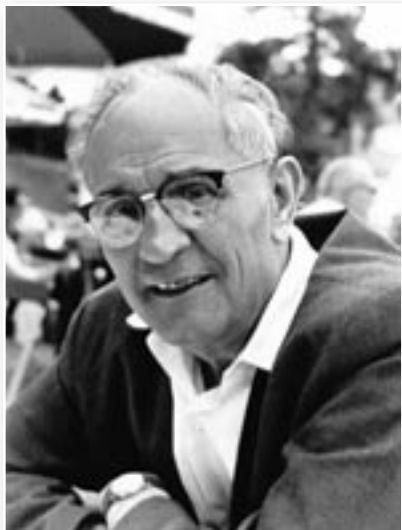
Am 14. Januar 2017 würde Martin Niemöller 125 Jahre alt. Aus diesem Anlass überträgt der Deutschlandfunk den **Geburtstags-Gottesdienst mit Regionalbischof Dr. Nitsche am 22. Januar 2017 ab 10.05 Uhr** aus der Martin-Niemöller-Kirche, mit **Adeline Schebesch vom Staatstheater**

als Sprecherin, dem **„Blechquadrat“** und **Prof. Dr. Bernhard Meier an der Orgel** als musikalische Begleitung. Hier findet nun die Artikelreihe aus der letzten Ausgabe ihre Fortsetzung:

„Was würde Jesus dazu sagen?“ war seit seinem neunten Lebensjahr der Lebenskompass des Pfarrerssohnes Martin Niemöller. So war sich nicht zu schade, sich eines Besseren belehren zu lassen und seine Meinung grundlegend zu ändern. Im Rückblick hat er sein Verhalten in der Nazi-Zeit als Fehler gesehen. So stammen aus den End40er/50er Jahren seine berühmten Worte:

„Als die Nazis die Kommunisten holten, habe ich geschwiegen; ich war ja kein Kommunist. Als sie die Sozialdemokraten einsper-

ten, habe ich geschwiegen; ich war ja kein Sozialdemokrat. Als sie die Gewerkschafter holten, habe ich geschwiegen; ich war ja kein Gewerkschafter. Als sie die Juden holten, habe ich geschwiegen; ich war ja kein Jude. Als sie mich holten, gab es keinen mehr, der protestieren konnte.“



Seine Einstellung zur Waffengewalt änderte er – der ja U-Boot-Kommandant im 1. Weltkrieg war – grundlegend. Sein Widerstand gegen die Wiederbewaffnung und die atomare Aufrüstung stieß auf großes Unverständnis, war aber eine der wichtigen Keimzellen für die Friedensbewegung und die kirchliche Unterstützung von Kriegsdienstverweigerern, die sich einer Gewissensprüfung

unterziehen mussten, ehe sie Zivildienst leisten konnten. In Zeiten des kalten Krieges war seine Position so außergewöhnlich, dass er nur mit einer Stimme Mehrheit als Kirchenpräsident der Evangelischen Kirchen Hessen-Nassaus (1947-1965) bei seiner letzten Wahl wiedergewählt (1961) wurde. (Fortsetzung folgt) Joachim Habbe

10.30 Uhr in der **Paul-Gerhardt-Kirche** das Epiphaniastfest mit Pfr.in Griet Petersen.

## Gemeinsamer Gottesdienst zum Epiphaniastfest

Weil wir uns „zwischen den Jahren“ und bei den vielen Gottesdiensten manchmal fast verlieren, wollen wir in Langwasser an einem Feiertag wieder zusammenrücken: am **6. Januar** feiern wir gemeinsam um



Unter diesem Motto steht die 58. Aktion Brot für die Welt. Die Versorgung der auf dem ganzen Globus stetig wachsenden städtischen Bevölkerung mit gesunden Lebensmitteln ist eine große Herausforderung. Wer einen beträchtlichen Teil seines Einkommens für Lebensmittel aufbringen muss, achtet vor allem auf den Preis. Gesunde Lebensmittel können sich viele Menschen oft nicht leisten. Im Süden Brasiliens hat CAPA ein Netzwerk von Öko-Betrieben aufgebaut, die dank erfolgreicher Lobbyarbeit inzwischen auch

## Satt ist nicht genug! Zukunft braucht gesunde Ernährung

städtische Schulen und Kindergärten mit gesunden Lebensmitteln versorgen.

„Gesundes Essen für alle“: unter dieser Überschrift finden Sie ausführliche Projektinformationen im Projektemagazin und unter [www.brot-fuer-die-welt.de/projekte](http://www.brot-fuer-die-welt.de/projekte). Danken möchten wir an dieser Stelle auch für die große Unterstützung im letzten Jahr: Bei der Adventssammlung 2015 wurden in den bayerischen Kirchengemeinden rund € 4.425.800,00 gespendet! Mit dem Dank verbindet sich die Hoffnung, dass die Aktion Brot für die Welt in unserer Landeskirche die stärkste Sammlung zur Hilfe und Unterstützung für die benachteiligten Menschen in der „Einen Welt“ bleibt.

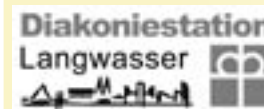
**Nutzen Sie die beigelegten Überweisungs-träger! Vielen Dank!**

## MahlZeit, die Vierte, sucht wieder HelferInnen

Vom **29. Januar bis zum 5. Februar** öffnet zum vierten Mal die MahlZeit in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche. Acht Tage lang gibt es für einen Euro einen frisch gekochten Mittagstisch in der Kirche mit Kaffee und Kuchen und kulturellen Impulsen. Wenn Sie mit dazu beitragen möchten, dass unsere MahlZeit gelingt, dann kommen Sie bitte zu unserem Helfertreffen am **11.**

**Januar um 19 Uhr** in die **Dietrich-Bonhoeffer-Kirche**. Ob Küche, Foyer, Service, Aufräumen oder Kuchenbacken: Es gibt ganz sicher für alle, die an einem oder an mehreren Tagen mitmachen wollen, einen guten Platz.

Wir freuen uns auf Sie!



Diakoniestation Langwasser (Evangelischer Dienst e.V.)  
Grete-Eppelein-Haus, Glogauer Str. 25, 90473 Nürnberg

[www.diakonie-langwasser.de](http://www.diakonie-langwasser.de)

E-Mail: [info@diakonie-langwasser.de](mailto:info@diakonie-langwasser.de)

Unsere  
Diakonie

Spendenkonto DE54 7605 0101 0001 1696 58 beider Sparkasse Nürnberg  
Pflegedienstleitung: Markus Feix, Tel.: 23 95 68 -30, Fax: -59  
SeniorenNetzwerk Langwasser in Kooperation mit dem Seniorenamt der Stadt Nürnberg: Angelika Schübel, Tel.: 23 95 68 -45



## PG-Brass in concert - Ein Abend für die Ohren

Ein Konzertabend mit vollem Blech – PG-Brass bewies zum Jahreskonzert in der Paul-Gerhardt-Kirche einmal mehr, in welch vielfältigem musikalischen Kosmos sich unsere Bläser bewegen. Besondere Aufmerksamkeit galt einem, der – statt wie gewohnt die Tuba zu blasen – heuer den Taktstock schwang: Bernd Gittel, dem der Vater für diesmal die Leitung in die Hände gelegt hat.

Nach diesem Konzert muss man nicht bang sein, was die Zukunft der PG-Brass betrifft: denn die „Stabübergabe“ gelang ohne jegliches Problem – und Gittel senior konnte sich einen besonderen Wunsch erfüllen: einfach mal ein ganzes Konzert lang nur Trompete blasen – ohne Gesamtverantwortung.



In der Pause sowie im Anschluss ans Konzert gab's jede Menge Anerkennung für Bernd Gittel, unter dessen Leitung uns die Bläser einen weiteren heiteren Abend von Bach über den Blues bis zu ABBA-Klängen beschert haben.

Pfr. Jörg Gunsenheimer



## 10. Dezember: Noch ein Bläser-Schmankerl: Konzert von

Ein weiterer und besonderer Hörgenuss erwartet alle Freunde der Brassmusik am Samstag, 10. Dezember um 18 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche:



Ein Bläserkonzert von „Gloria Brass“, dem Auswahl-Ensemble des Landesposaunenverbandes.

## Neujahrsempfang der Gemeinde am Sonntag, 29. Januar 2017

Der Neujahrsempfang der Paul-Gerhardt-Gemeinde 2017 wird eröffnet mit einem Gottesdienst, der durch die Kantorei Langwasser musikalisch mitgestaltet wird. Als Kanzelredner konnten wir unser Gemeindeglied Dr. Günther Beckstein gewinnen, der sich als prominenter Christ mit der Grundfrage auseinandersetzt, was uns Orientierung schenken kann in den heute bewegten Zeiten voll vielfältiger

Verunsicherung. Sie sind eingeladen, im Anschluss beim Neujahrsempfang im Gemeindesaal von den Entwicklungen und Veränderungen unserer Gemeindeglieder zu erfahren und sich in der persönlichen Begegnung auszutauschen über die Zukunft unserer Gemeinde.

Pfr. Jörg Gunsenheimer

## Islam: die fremde Religion - Sechs informative Gesprächsabende

Mit Beginn des neuen Jahres starten unsere – bereits angekündigten – Gesprächsabende zum Islam. Von Januar bis März 2017 beschäftigen wir uns jeweils donnerstags von 19.30-21.00 Uhr im 14-tägigen Wechsel mit Grundfragen und der Lebenswelt der „fremden Religion“, die viele fasziniert und gleichzeitig viele Fragen aufwirft.

Deshalb startet unsere Gesprächsreihe zunächst mit einem Kennenlernen des Alltags von Muslimen:

**Am 12. Januar 2017 führt uns die evangelische Religionspädagogin Ute Jarallah, die den Islam aus eigener Familienerfahrung kennt, ein in das Thema „Alltagsleben und Feste im Islam“.**



Am 26. Januar folgt ein Abend zum Thema „Sunniten und Schiiten - Konfessionen im Islam“ mit Felix Gunsenheimer, der uns besonders mit den beiden Hauptströmungen des Islam näher vertraut machen wird.

Interessierte sind im Gemeindehaus gern willkommen. Vorkenntnisse sind nicht nötig, nur persönliches Interesse und eine offene Haltung zur Beschäftigung mit einer fremden Religion.

Ein kleiner Prospekt zu allen Abenden liegt zur näheren Information aus – und im Gemeindebrief erfahren Sie immer aktuell die nächsten Themen (Weitere Termine zum Vormerken: 9.02. / 23.02. / 9.03. / 23.03. – Beginn jeweils 19.30 Uhr).



## Unsere Gruppen und Kreise laden ein:

### DIAKONISCHER HELFERKREIS

Kontakt: Ursula Winkelmann (80 41 23)

Montag, 12. Dezember, 17 Uhr:

#### Weihnachtsfeier

Donnerstag, 15. Dezember: Festliche  
Weihnachtsgala im Großen Saal der  
Meistersingerhalle

Montag, 9. Januar 2017, 17 Uhr:

#### Programmplanung.

Raum Ludlow

### BESUCHSDIENST

Kontakt: Silka Gittel (89 38 524)

### 60 PLUS - TREFF

Kontakt: Frau Bickermann (80 60 53)

Mittwoch, 14. Dezember: **Weihnachtsfeier  
mit Liedern, Geschichten, Büfett und  
Feuerzangenbowle** um 19.30 Uhr im  
großen Saal

Mittwoch, 18. Januar 2017: Wir beginnen  
das Neue Jahr traditionell mit „**Tabu**“  
um 19.30 Uhr im Raum Ludlow

### BIBELGESPRÄCHSKREIS

mit Pfarrer Werner

Kontakt: Silka Gittel (89 38 524),

Ursula Aronica (89 86 05)

Jeden 3. Donnerstag im Monat (jedoch  
nicht in den Ferien) 15 Uhr bis 17 Uhr im  
Gemeindezentrum

### PGK-Team

Treffen nach Vereinbarung.

Kontakt: Pfarrer Werner (98863837)

### BIBEL IM GESPRÄCH - ökumenisch

mit Pfarrer Volker Sauermann

Jeden 2. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr  
im Gemeindezentrum

Kontakt: Christa Rosenbusch (898080)

### SCHAFKOPFEN

Jeden 1. Dienstag im Monat. 19.00 Uhr

Raum Kidugala

Kontakt: Jochen Büttner (81779930)

### ÖKUMENISCHER FLÖTENKREIS

Dienstag, 19.30 Uhr, Pfarrsaal HDF,

Giesbertsstraße 65

F. Eisenried (89 99 89), F. Raab (80 49 94)

### WANDERGRUPPE

Samstag, 3. Dezember: **Entlang der**

**Schwarzach**. Schwarzenbruck - Ochenbruck

- Rummelsberg - Burgthann - Wallersberg

- Altenthann (Mittag) - Rummelsberg

- Ochenbruck (ca. 12 km).

Kontakt: Fam. Bickermann (017643078491)

### KIRCHENVORSTAND

Öffentliche Sitzung:

Donnerstag, 15. Dezember, 20 Uhr,

Raum Ludlow

## Wieder einmal auf großer Fahrt ...

Vom 20. bis 28. Juni 2017 lädt Pfr.i.R.  
Hans-Willi Büttner ein zu einer

### Reise nach Irland

Im Februar-Gemeindebrief erfahren Sie  
Details der Reise.

Vorweg können Sie sich auch schon  
Informationen beschaffen oder sich bereits  
einen Platz sichern:

Hans-Willi Büttner

Tel: 0911 897832 oder 0177 7538040

E-Mail: hgwb@gmx.de

## Jauchzet! Frohlocket!

### Weihnachtskonzert am Sonntag, 4. Dezember, 17 Uhr

Am 2. Adventssonntag erwartet Sie ein  
Highlight in der Paul-Gerhardt-Kirche.  
Kantorei, Kammerorchester und Solisten  
- alle unter der Leitung von unserem Kir-  
chenmusikdirektor Martin Schiffel - lassen  
Sie ein musikalisches Meisterwerk erleben  
und genießen:

**Johann Sebastian Bach:**

**Weihnachtsoratorium, BWV 248**

Teil I - III

Es  
wirken  
mit:

Irene Lepetit-Mscisz, Sopran  
Karin Steer, Alt  
Andreas Kalmbach, Tenor  
Dariusz Siedlik, Bass  
Kantorei Langwasser

Kammerorchester der Paul-Gerhardt-Kirche  
Leitung: Martin Schiffel

Kartenvorverkauf im Pfarramt, Glogauer  
Str. 23, Tel 803044

Eintritt: 14 €; Schüler/ Studenten: 8 €.

## Ökumenischer SeniorenAdvent - 8. Dezember 14-16 Uhr

Wie jedes Jahr richtet das Seniorennetz-  
werk Langwasser wieder einen ökumeni-  
schen Nachmittag im Advent für Senio-  
rinnen und Senioren aus. Im Gemeindesaal  
der Paul-Gerhardt-Kirche können Sie bei  
Kaffee, Tee und Weihnachtsgebäck ein-  
ander begegnen, miteinander sprechen,

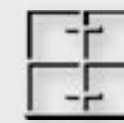
weihnachtliche Geschichten hören und  
Weihnachtslieder singen.

Wenn Sie nicht selbstständig zum Gemein-  
desaal kommen können, rufen Sie unseren  
Fahrdienst an. Wir holen Sie ab und bringen  
Sie auch wieder nach Hause.

Tel.: 239 56 845



Getauft wurde:



Kirchlich bestattet  
wurden:

## Impressum

Der Gemeindebrief wird herausgegeben von den Evang.-Luth. Kirchengemeinden in Nürnberg-Langwasser:  
Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Martin-Niemöller-Kirche, Paul-Gerhardt-Kirche, Passionskirche. Alle Daten sind für  
kirchliche Zwecke bestimmt. Die Weiterverwendung für gewerbliche Zwecke ist nicht erlaubt.

Redaktion: M. Beckstein, H. Heidrich, G. Hundsdorfer, E. Schuster, D. Szemerédy (Layout)

V.i.S.d.P.: D. Szemerédy, c/o Pfarramt Paul-Gerhardt-Kirche, Glogauer Str. 23, 90473 Nürnberg, Tel.: 80 30 44

Der Gemeindebrief erscheint zehnmal im Jahr mit einer Auflage von 7.270 Exemplaren.

Spendenkonto Passionskirche IBAN DE77 7605 0101 0001 8995 57 BIC SSKNDE77XXX Stichwort: Gemeindebrief-  
Langwasser - Informationen im Gemeinsamen Büro: Tel. 80 30 44

Druckerei: osterchrist druck und medien GmbH, Nürnberg

Redaktionsschluss für die März-Ausgabe: 21. Januar 2016.

Der Februar-Gemeindebrief kann ab 22. Januar 2016 in den Pfarrämtern abgeholt werden.



2017

### Das Neue Jahr beginnt um 17.00 Uhr

Dass der Gottesdienst in der Passionskirche immer schon um 9.00 Uhr beginnt, ist für die einen ganz prima, für die anderen viel zu früh. Das gilt für den 1. Januar wohl in besonderem Maße.

Seit dem Jahr 2015 feiern wir den Neujahrgottesdienst um 17.00 Uhr. Da dürften alle ausgeschlafen haben.

Wir laden auch die Gemeindeglieder unserer Nachbargemeinden herzlich ein.



### Christbaumaktion am 7. Januar

Die Christbaumaktion der Jugend findet am 7. Januar statt. Die Konfirmanden werden wieder dabei sein.

Anfang Januar werden die Jugendlichen Handzettel in den Häusern verteilen, die mit der Christbaumaktion erreicht werden.  
Erwin Schuster

10.15 Uhr

evangelisch - katholisch  
einfach - kurz

### Ökumenischer Weggottesdienst

Für Konfirmanden und Firmlinge, ihre Eltern und Freunde ist dieser Gottesdienst gedacht, den wir einmal im Monat feiern.

Der Gottesdienst beginnt immer um 10.15 Uhr und dauert eine halbe Stunde. So fügt er sich ein zwischen den Hauptgottesdienst in der Passionskirche, der

um 10 Uhr endet, und die Messe in der katholischen Kirche, die um 11 Uhr beginnt.

Nächste Weggottesdienste:

- 19. Januar Zum Guten Hirten
- 5. Februar Passionskirche



### Ökumenischer Familienadvent

Engel begleiten uns in diesem Jahr durch die Advents- und Weihnachtszeit. An den vier Adventssonntagen laden wir **immer um 10.15 Uhr** abwechselnd in die evangelische und die katholische Kirche ein.

1. Advent 27. November ökumenischer Familiengottesdienst in der Passionskirche - da gibt es wieder den Lichterkalender für die Adventszeit.
2. Advent 4. Dezember ökumenischer Familienadvent im Guten Hirten
3. Advent 11. Dezember ökumenischer Familienadvent in der Passionskirche
4. Advent 18. Dezember ökumenischer Familienadvent im Guten Hirten

### Heiliger Abend 24. Dezember

16.00 Uhr  
Gottesdienst mit Krippenspiel in beiden Kirchen



### Epiphaniastag - Hl. Drei Könige

6. Januar, 10.15 Uhr  
Wir feiern in der Passionskirche ein Fest zum Abschluss der Weihnachtszeit.

### Krippenspielproben

Die Termine für die Proben standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Alle Kinder, die beim Krippenspiel mitmachen können, melden Sie bitte bei Pfr. Schuster oder Sven Haydn.

### Gottesdienst mit Kindern 2017

10.15 Uhr

- 15. Januar
- 19. Februar
- 19. März
- 9. April
- 14. Mai
- 18. Juni
- 16. Juli
- 17. September
- 15. Oktober
- 19. November

Einmal im Monat feiern wir in der Passionskirche einen Gottesdienst mit Kindern. Nachdem wir im vergangenen Jahr Frauen der Bibel begegnet sind, werden wir im neuen Jahr wieder Jesugeschichten hören. Aber Hören ist zu wenig. Mit allen Sinnen erfahren wir die Botschaft der Bibel. Bei diesem Gottesdienst sind auch Erwachsene willkommen, sofern sie gerne mit Kindern im Gottesdienst zusammen sind. Tatsächlich sagen manche Erwachsene, dass sie diese Gottesdienste lieber feiern als den sogenannten Hauptgottesdienst, denn es geht fröhlich zu in diesen Gottesdiensten.

Unseren Gemeindebrief fördern:

LBS Vertriebsdirektion Mittelfranken Süd  
Herbert Kohler, Innere Laufer Gasse 18,  
90403 Nürnberg, Tel. 8 17 96 31

Steuerberaterin Elfriede Schuster  
Rothenburger Str. 241, 90439 Nürnberg,  
Tel. 815 90 61

Esther Grasser mobile medizinische Fußpflege  
Langwasser - Hausbesuche Tel. 4893499  
Handy 0177-8609582

Linden Apotheke - Apothekerin  
Stefanie Nettersheim, Glogauer Str. 15,  
90473 Nürnberg, Tel. 89 30 89

Dr. med. dent. Stefan Dorn, Zahnarzt  
Elisabeth-Selbert-Platz 1, 90473 Nürnberg,  
Tel. 80 76 04

Bestattungsinstitut E. Rummel  
Fischbacher Hauptstr. 185,  
90475 Nürnberg, Tel. 83 17 87

ARVENA HOTELS  
Görlitzer Straße 51, 90473 Nürnberg  
www.arvena.de

Hans-Joachim Pohl - Kirchenpfleger  
Rentenversicherterberater DRV Bund Berlin  
Tel. 89 08 92 oder 0172/ 85 70 377


wbg Nürnberg GmbH  
Glogauer Straße 70, 90473 Nürnberg  
Tel. 80 04-0, info@wbg.nuernberg.de


Auch Ihre Firma/Einrichtung könnte für 15 Euro im Monat von der Aufmerksamkeit unserer Leserschaft profitieren. Wenden Sie sich an unser Büro, Tel. 80 30 44.


**wöchentliche Gruppen**

(nicht während der Ferien)


Mo 20.00 **Gospelchor -**  
Uhr **Chorprobe,**  
 Gemeindehaus - Saal

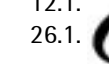
Mi 19.30 **Theaterkiste Langwasser**  
Uhr **Vorbereitungen und Proben**  
für die nächste **Auf-**  
führung  
Gemeindehaus  


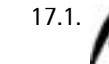
Do 9.30 **Eltern-Kind-Gruppe,**  
Uhr **Gemeindehaus -**  
**Bühnenraum**  
mit **Susanne Stark**  


Do 17.00 **Freude an Bewegung**  
Uhr **Gymnastik**  
mit **Ilka Nagy**  
Gemeindehaus  


**Gruppentermine**


Di 20.00 **Kirchenvorstand**  
20.12. Uhr **Gemeindehaus**  
17.1. **Passionskirche**  



Do 18.30 **Singkreis**  
8.12. Uhr **einfach schön singen**  
12.1. **im Gemeindehaus**  
26.1.  **mit Hermann Lederer und**  
**Erwin Schuster**  
20.7. **Sommerfest 14.30 Uhr**


Di 19.00 **Männer-Gesprächsabend,**  
6.12. Uhr **Gemeindehaus**  
20.12. **(mit Alfred Thumm und**  
17.1.  **Erwin Schuster)**


**Nicht jeder muss dich  
mögen, es reicht, wenn es  
die Richtigen tun.**


Verfasser unbekannt

Mi 11.00 **Den Jahren Leben geben**  
19.1. Uhr **Karl IV. - Führung im Ger-**  
**manischen Nationalmu-**  
**seum mit Dr. Anke Reiß**  
 **Anmeldung erforderlich**

Mi 14.30 **Junge Alte - Adventsfeier**  
21.12. Uhr **mit dem Singkreis**  
18.1. **Die Jahreslosung, ein Ge-**  
**spräch mit Sven Haydn**  
 **Leitung: Hermann Lederer**  
Gemeindehaus

Di 14.30 **Frauenkreis** -  
13.12. Uhr **Weihnachtsfeier**  
10.1. **Besuch bei der Polizei**  
 **Langwasser Informationen**  
bei **Diakonin Sabine Groß**

Mi 19.00 **WeibsBilder -**  
14.12. Uhr **Adventsfeier**  
18.1. **Farben - ihre Symbolkraft**  
**und ihre Bedeutung in ver-**  
**schiedenen Kulturen**  
 **Informationen bei**  
**Diakonin Sabine Groß**

Do. 14.30 **WIR-Frauen**  
15.12. Uhr **Adventsfeier**  
26.1. **Christine Nöstlinger, ihre**  
**Bücher und ihr Leben**  
 **Informationen bei**  
**Diakonin Sabine Groß**

**Kirche mit Kindern**

**Die Advents-**  
**und Weihnachtsgottesdienste**  
finden Sie auf Seite 13

So 10.30 **Gottesdienst mit Kindern**  
15.1. Uhr **Passionskirche**

Nächster **Tauftermin:**  
15. Januar



**Evang. Jugend Passionskirche**  
**Jugendraum**  
**im Gemeindehaus**

**Konfirmanden**

Fr. 15.00 **Konfirmandentag** -  
16.12. Uhr **Glauben im Lauf des Jahres**

Sa. 9.00 **Konfirmandentag**  
7.1. Uhr **Christbaumaktion**

Fr. 9.00 **Konfirmandentag - Ein**  
13.1. Uhr **Wort, das mich begleitet**

Fr. 20.1. - **Konfirmandenwochen-**  
So. 22.1. **ende in Heidenheim mit**  
**den Nachbargemeinden**

**Gemeinde unterwegs**

Am 3. Adventssamstag, 10. Dezember, wollen wir mit einer Wanderung „Von der Passionskirche – ein Rundweg“ unser diesjähriges Wanderjahr abschließen. Wir treffen uns um 9.30 Uhr auf dem Parkplatz der Passionskirche (ohne Pkw). Nach der Wanderung wollen wir in alter Gewohnheit gegen 16 Uhr im Gemeindehaus unsere weihnachtliche Runde genießen. Alle Wanderer sind herzlich eingeladen.

Das Jahr 2017 beginnen wir mit einer Wanderung „Vom Flughafen zur Herrnhütte“ und treffen uns am Samstag, 14. Januar um 10 Uhr an der U-Bahnstation Süd.

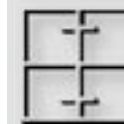
Ich möchte noch allen ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr wünschen.  
Euer Gerhard Pitzl

**Landeskirchliche  
Gemeinschaft**

So 19.00 **Gottesdienst der**  
Uhr **Landeskirchlichen**  
**Gemeinschaft**  
Gemeindehaus



Taufen



Bestattungen

Dez.  
2016



Passionskirche



Paul-Gerhardt-Kirche

27.11.  
1. So. im Advent

10.15 ökumenischer Familienadvent  
Erwin Schuster und Team

10.30 Gottesdienst mit Abendmahl  
Jörg Gunsenheimer

4.  
2. So. im Advent

9.00 Gottesdienst David Rothmund  
10.15 ökumen. Familienadvent  
kath. Kirche Z.Guten Hirten

10.30 Gottesdienst mit Taufen  
Jörg Gunsenheimer

11.  
3. So. im Advent

9.00 Gottesdienst mit Abendmahl  
Erwin Schuster  
10.15 ök. Familienadvent  
Passionskirche

10.30 Gottesdienst  
Gerhard Werner

18.  
4. So. im Advent

9.00 Gottesdienst Detlev Reinke-Martin  
10.15 ök. Familienadvent  
Kirche Zum Guten Hirten

10.30 Gottesdienst  
Detlev Reinke-Martin

24.  
Heiliger Abend

16.00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel  
E. Schuster und Team  
17.30 Christvesper  
Erwin Schuster

15.30 Familiengottesdienst mit Krippenspiel  
Jörg Gunsenheimer + Team  
17.00 Christvesper  
Gerhard Werner  
22.00 Christmette  
Gerhard Werner

25.  
Christfest I

9.00 Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)  
Erwin Schuster

10.30 Gottesdienst mit Abendmahl  
Jörg Gunsenheimer

26.  
Christfest II

9.00 Gottesdienst  
Jörg Gunsenheimer

10.30 Gottesdienst  
Erwin Schuster

31.  
Silvester

16.00 Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)  
Erwin Schuster

17.00 Gottesdienst mit Abendmahl  
Jörg Gunsenheimer

Gottesdienste in den Seniorenheimen:

9. Dez	15.30 Uhr	AWO-Heim, Salzbrunner Str. 51	Gerhard Werner
9. Dez.	16.30 Uhr	Caritas-Heim, Giesbertsstr. 65	Gerhard Werner
14. Dez.	16.00 Uhr	BRK-Heim, Hans-Fallada-Str. 46	Joachim Habbe

Dez.  
2016



Dietrich-Bonhoeffer-Kirche



Martin-Niemöller-Kirche

10.30 FamilienGottesdienst mit dem Kindergarten  
Griet Petersen

9.00 Gottesdienst  
Joachim Habbe

10.30 Gottesdienst  
Gerhard Werner

9.30 Gottesdienst zur Kirchweih - Beginn in SMK  
Habbe/Müller

10.30 Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)  
Thomas Kurz

9.00 Gottesdienst  
Gerhard Werner

10.30 Gottesdienst  
Griet Petersen

9.00 Gottesdienst  
Griet Petersen

16.00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel  
Griet Petersen  
21.00 Christmette  
Daniel Szemerédy

14.30 ökum. Gottesdienst im Seniorenheim  
16.00 Familiengottesdienst  
Joachim Habbe  
21.00 Christmette  
Joachim Habbe

10.30 Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)  
Erwin Schuster

9.00 Gottesdienst mit Abendmahl  
Jörg Gunsenheimer

10.30 Gottesdienst  
Jörg Gunsenheimer

kein Gottesdienst

17.30 Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)  
Erwin Schuster

16.00 Gottesdienst mit Abendmahl  
Joachim Habbe

An allen Adventssonntagen ist der Weltladen geöffnet

27.11.  
1. So. im Advent

4.  
2. So. im Advent

11.  
3. So. im Advent

18.  
4. So. im Advent

24.  
Heiliger Abend

25.  
Christfest I

26.  
Christfest II

31.  
Silvester

Adventsandachten - am Sa., 26.11., um 16.30 Uhr ökumenisch in Paul Gerhardt und dann immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

30. November (ök.) - 7. Dezember - 14. Dezember - 21. Dezember





Jan.  
2017



Passionskirche



Paul-Gerhardt-Kirche

1.  
Neujahr

17.00 Gottesdienst  
Erwin Schuster

10.30 Gottesdienst  
Gerhard Werner

6.  
Epiphaniastag

10.15 ökumen. Gottesdienst  
mit Familien  
Erwin Schuster und Team

10.30 Gottesdienst  
Griet Petersen

8.  
1. So. n. Epiphaniastag

9.00 Gottesdienst  
Gerhard Werner  
11.15 Weggottesdienst in der  
Kirche Zum Guten Hirten

10.30 Gottesdienst mit Abend-  
mahl  
Gerhard Werner

15.  
2. So. n. Epiphaniastag

9.00 Gottesdienst  
Jörg Günsenheimer  
10.15 Gottesdienst mit Kindern

10.30 Gottesdienst  
Jörg Günsenheimer

22.  
3. So. n. Epiphaniastag



29.  
4. So. n. Epiphaniastag

9.00 Gottesdienst  
Erwin Schuster

10.30 Gottesdienst  
anschl. Jahresempfang  
Jörg Günsenheimer

5.2.  
1e. So. n. Epiphaniastag

9.00 Gottesdienst  
David Rothmund

10.30 Gottesdienst  
mit Abendmahl  
Joachim Habbe

Gottesdienste in den Seniorenheimen:

13. Jan. 15.30 Uhr	AWO-Heim, Salzbrunner Str. 51	Jörg Günsenheimer
13. Jan. 16.30 Uhr	Caritas-Heim, Giesbertsstr. 65	Jörg Günsenheimer
11. Jan. 16.00 Uhr	BRK-Heim, Hans-Fallada-Str. 46	Joachim Habbe



Dietrich-Bonhoeffer-Kirche



Martin-Niemöller-Kirche

Jan.  
2017

10.30 Gottesdienst  
Joachim Habbe

9.00 Gottesdienst  
mit Abendmahl  
Joachim Habbe

1.  
Neujahr



6.  
Epiphaniastag

10.30 Gottesdienst  
Daniel Szemerédy  
anschl. ökumenische Neu-  
jahrsbegegnung (MCN)

9.00 Gottesdienst  
Daniel Szemerédy

8.  
1. So. n. Epiphaniastag

10.30 Gottesdienst  
Joachim Habbe

9.00 Gottesdienst  
mit Abendmahl  
Joachim Habbe

15.  
2. So. n. Epiphaniastag



10.00 Festgottesdienst zum  
125. Geburtstag von  
Martin Niemöller (s.S.4)  
Regionalbischof Nitsche

22.  
3. So. n. Epiphaniastag

10.30 MahlZeit-Gottesdienst  
mit Abendmahl  
Petersen/Szemerédy

9.00 Gottesdienst  
Joachim Habbe  
19.00 Gottesdienst zur Gebets-  
woche für die Einheit der  
Christen

29.  
4. So. n. Epiphaniastag

10.30 MahlZeit-Gottesdienst  
mit Abendmahl  
Petersen/Szemerédy

9.00 Gottesdienst  
Joachim Habbe  
Weltladen geöffnet  
19.00 Friedensgebet

5.2.  
1e. So. n. Epiphaniastag

MONATSSPRUCH  
JANUAR 2017

Netze  
Auf dein Wort will ich  
Wort die Netze auswerfen.

LUKAS 5,5



## Pfr.in Helga Körtge verstorben

Leider erst im Oktober haben wir erfahren, dass bereits am 29. März diesen Jahres Pfarrerin Helga Körtge im Alter von 78 Jahren verstorben ist. Sie war eine der ersten bayerischen Pfarrfrauen und von 1. November 1968 bis 1978, also zur Gründungszeit, in unserer Gemeinde tätig. Die Trauerfeier fand in der Christuskirche Poing statt, wo sie zuletzt als Pfarrerin wirkte. Auf



ihrer Todesanzeige fand sich der Zusage: „Gott erhellt mir meinen Weg; er sorgt dafür, dass ich sicher gehe; er ist mein Ziel, meine Geborgenheit, ich gehe ohne Furcht.“

Wir sind dankbar für den Dienst von Helga Körtge auch in unserer Gemeinde und wissen sie bei Gott geborgen. Möge er tröstend auch ihren Angehörigen weiter nahe sein.

## Advent und Weihnachtszeit in unserer Kirche

Auf adventliche „Spuren-Suche“ machen wir uns zusammen mit den Kindergartenkindern am ersten Sonntag im Advent im fröhlichen, festlichen **Familiengottesdienst um 10.30 Uhr**. An den folgenden **Mittwochabenden um 19.30 Uhr** gönnen wir uns dann wieder „**Atempausen im Advent**“: innehalten, Stille zulassen, adventliche Erwartung spüren und davon singen, begleitet von Detlev Reinke-Martin an der Orgel. Die Andacht am **30. November** feiern wir wieder in **ökumenischer Verbundenheit**.

Am Sonntag, **12. Dezember**, können Sie um **17 Uhr** den **Schülern und Schülerinnen von Natalia Levitskaja** lauschen, die in unserer Gemeindezentrum Klavierunterricht gibt. Sollten Sie die Glocken sonst einmal läuten hören im Advent, feiern

dort wahrscheinlich Kinder aus Zugspitzschule, Kindergarten, der Krippe Karwendelstraße oder unsere KonfirmandInnen ihren adventlichen Gottesdienst!

Weihnachtlich eingestimmt werden wir durch das **Chor-Konzert am 18. Dezember um 17 Uhr** (siehe nächste Seite), und dann naht sich schon der **Heilige Abend mit dem Krippenspiel der Kinder um 16 Uhr** und dem ruhigen **Ausklang der Heiligen Nacht um 21 Uhr**.

**Wünsche zum neuen Jahr** tauschen wir mit unserem katholischen Geschwistern am **8. Januar** in **Menschwerdung Christi** aus. Bringen Sie sich also nach dem Gottesdienst noch Zeit für den Weg zu unseren Nachbarn mit! Zum besonderen Konzert am Nachmittag desselben Tages lesen Sie bitte auf der Seite nebenan!



## Weihnachtskonzert - 18. Dezember um 17 Uhr



Liebe Gemeinde, das schönste Fest des Jahres steht wieder vor der Tür. Der Chor der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche verstärkt durch Sängerinnen und Sänger unserer katholischen Nachbargemeinde „Menschwerdung Christi“ lädt Sie deshalb zum Weihnachtskonzert herzlich ein. Mitwirkende sind diesmal die Flötenschule Hasenmüller, Gesangssolisten, eine Organistin und natürlich unser altbewährter

Erzähler Erich Eberlein, der mit Geschichten von namhaften Autoren durch das Programm führt. Sie sind herzlich eingeladen, unsere alten Lieder am 4. Adventssonntag um 17 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche mit zu singen. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Eduard Gradel  
Leiter des Projektchores

## Die Welt der Klassikmusik - 8. Januar 16 Uhr

Werke von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Antonio Vivaldi, Tomaso Albinoni, Franz Schubert, Johannes Brahms, Dmitri Schostakovich und anderen werden beim Konzert am 8. Januar um 16 Uhr in unserer Dietrich-Bonhoeffer-Kirche mit Klavier, Orgel, Geige, Panflöte und Gesang zu hören sein. In Veranstaltung des Zentrums der Freundschaft „Klang der Welt“ und des Hauses der Heimat musizieren die Preisträger des 1. internationalen Wettbewerbs „Inter-Klänge 2017“ in unserer Kirche.

Der Eintritt ist frei. Über Spenden am Ausgang zugunsten der Kirchengemeinde freuen wir uns.





## Christbaumaktion 7. Januar

Bitte heben Sie Ihren Christbaum bis zum 7. Januar auf - an diesem Samstag holen unsere Jugendlichen und KonfirmandInnen ihn gegen eine Spende bei Ihnen ab! Bei Fragen wählen Sie bitte 0163-693 88 53.

## KiGa:Tag der offenen Tür

Am Samstag, **14. Januar**, öffnet der Kindergarten **von 14-16 Uhr** seine Türen. Nicht nur die Räume sind zu besichtigen, auch das Personal steht zum Gespräch zur Verfügung. Kinder finden einen Bewegungsparcour und in den Gruppen kann Kreativmaterial erprobt werden. Der Elternbeirat sorgt für Kaffee und Kuchen. Schauen Sie doch vorbei - sind auch dann sehr willkommen, wenn Sie keine kleinen Kinder (mehr) haben!

## Der Herd bleibt warm...

Was da für den Adventsmarkt das Jahr über alles gekocht und gebacken wurde...! Viele fleißige Hände, allen voran die unserer Hannelore Lucijanic, haben Köstliches hergestellt und zugunsten des Trauercafés verkauft. Danke dafür!!

Und nun geht es schon auf unsere MahlZeitWoche zu, die am 29. Januar beginnt. Machen Sie (wieder) mit? Dann kommen Sie doch am 11. Januar um 19 Uhr zum Helfertreffen in die Kirche.

Weil die ersten Wochen des Jahres so angefüllt sind, haben wir unseren Mitarbeiterempfang heuer auf den 17. März (19 Uhr) gelegt. Merken Sie sich den Termin bitte schon einmal vor!

Die zentrale **Gedenkfeier zum Holocaustgedenktag** in Nürnberg, die unter Federführung des evangelischen Dekanats zusammen mit der Israelitischen Kultusgemeinde, der katholischen Stadtkirche und der Stadt Nürnberg veranstaltet wird, findet statt am

**Freitag, 27. Januar 2017, um 19.30 Uhr**  
**in der Reformations-Gedächtnis-Kirche in Maxfeld**  
**(Berliner Platz: U-Bahn-Station Rennweg)**

Dieses Jahr bereiten Schülerinnen und Schüler des Sigmund-Schuckert-Gymnasiums in Eibach die Feier vor und übernehmen auch die musikalische Gestaltung.

Begleitet vom Menschenrechtsbüro der Stadt Nürnberg befassen sich die Jugendlichen mit der Geschichte des deutschen Massenmords an der jüdischen Bevölkerung und Fragen nach den Auswirkungen dieses dunklen Kapitels unserer Vergangenheit für die Gegenwart.



Kirchlich bestattet wurden:

KlöppelGruppe	Edith Seifert, Elisabeth Meister	19.12. 9.+23.1.	9.00-12.00 Uhr
Seniorenachmittag mit Geburtstagsfeier	Team	Dienstag 24.1.	14.30 Uhr (Anmeldung bitte über 80 30 44)
SeniorInnenTanzkreis	Brunhild Erxleben	7.+21.12. 11. + 25.1.	14.00 Uhr
SeniorInnenGymnastik	Heidi Wilczek	Dienstag	14.00 Uhr
Meditatives Tanzen	Griet Petersen	Donnerstag 15.12.+12.1.	20.00 Uhr
VormittagsKreis	Maria Bonhag und Team	Dienstag 20.12.+17.1.	9.30 Uhr
AbendKreis	Hannelore Lucijanic	13.12. 17.1.	18.00 Uhr: Adventsfeier 19.00 Uhr: Jahreslosung
FrauenTreff	Inge Krause-Zimmer- mann, Birkhild Styhler	9.12. 13.1.	19.00 Uhr: Adventsfeier 18.00 Uhr: Wanderung
MännerKreis	Gerd Meyer, Richard Stry	9.12. 13.1.	19.30 Uhr: Adventsfeier 19.30 Uhr: Filmabend
Treffpunkt Ehepaare	Ursula Schmettke, Sigrid Weidmann	14.12. 11. + 25.1.	20.00 Uhr nach Vereinbarung
Ökumenischer (Bibel-)Kreis	Pfr. Bruno Fischer, Pfr. Daniel Szemerédy	30.11. DBK	19.30 Uhr: Ök. Adv.Andacht - anschl. Ökumenekreis
MiniClub	Sabine Denz	Donnerstag	9.00 Uhr
PatchworkGruppe	Marlies Gorn	2. + 16.12. 13. + 27.1.	14.00-17.00 Uhr
Kirchenvorstand		7.12. 10.1.	19.30 Uhr Andacht - anschl. 4KV 20.00 Uhr
Blaues Sofa	offene Gemeindetreffs	Team	Mittwoch
	Hannelore Lucijanic	Donnerstag n. Vereinb.	19.00-22.00 Uhr

Wir müssen uns klar werden, **wie** wir *angesichts der Krippe im Stall von Bethlehem* künftighin über **hoch** und **niedrig im menschlichen Leben** reden wollen.

Dietrich Bonhoeffer



## Ökumenische Erntedankfahrt nach Eichstätt

Die ökumenische Erntedankfahrt führte die 81 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in diesem Jahr nach Eichstätt. Die Gruppe war geteilt, beide Hälften erhielten – eben nur in umgekehrter Reihenfolge – eine Führung durch das Collegium orientale

und den Dom.

Dr. Andriy Mykhaleyko empfing uns in einer der vier Kapellen dieses Hauses, das angehenden Priestern der orthodoxen Kirchen die Begegnung untereinander und mit der römisch-katholischen Kirche ermöglichen will.

Stephan Müller führte durch den Dom und brachte wieder einiges von Wunibald, Willibald und Walburga in Erinnerung. Das Friedensgebet, von unserem Team im Willibaldchor des Doms gestaltet, rundete diesen Nachmittag ab.



## Jubelkonfirmation

Bei der Jubelkonfirmation am 23. Oktober war wieder Karola Glenk zu Gast und segnete zusammen mit Pfr. Habbe die Jubelkonfirmandinnen und Konfirmanden Gisela Borowski, Hilde Dötsch, Helmut Müller (eiserne – 65 Jahre), Helmut Kraus, Eduard Borowski (diamantene – 60 Jahre), Gudrun Moll (goldene – 50 Jahre) und Ute Pickel geb. Rebhan (silberne – 25 Jahre).



## Nürnberger Nacht der spirituellen Lieder



Am Abend des 22. Oktober erfüllten besondere Klänge unsere Kirche. Die Nürnberger Nacht der spirituellen Lieder wurde erstmals in unserer Kirche veranstaltet. Professionelle Musikerinnen leiteten die mit 150 Personen voll besetzte Kirche zum Singen an. Traditionen rund um den Globus kamen zu Gehör und das vierstimmige Halleluja von Pachelbel zum Schluss war ein besonderer Moment. Die nächste Nacht ist am 6. Mai 2017.

## Mitarbeiter-Jahresempfang mit Wolfgang Buck

Der Mitarbeiter-Jahresempfang beginnt dieses Jahr am 15.1.2017 mit einem Solokonzert von Wolfgang Buck

„Su kammers aushaldn“ um 19 Uhr in der Martin-Niemöller-Kirche. Als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter im Kirchenzentrum erhält man eine Freikarte, für Angehörige von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gibt es den Sonderpreis von 8 Euro, aber es gibt auch frei verkaufte Karten für 15 Euro im gemeinsamen Büro. Ein ideales Weihnachtsgeschenk! An der Abendkasse kosten die Karten dann 17 Euro. Nach

dem Konzert ist das Buffet im Pfarrsaal von St. Maximilian Kolbe mit einer kleinen Ansprache und einem Segen für alle, die im dann zurückliegenden Jahr mitgearbeitet haben..



## Gottesdienst zum 125. Geburtstag von Martin Niemöller

Am 22. Januar 2017 sind alle Langwasergemeinden zum Gottesdienst um 10 Uhr (!) anlässlich des 125. Geburtstags Martin Niemöllers in unsere Kirche eingeladen. Diesen Gottesdienst gestalten Regionalbischof Dr. Nitsche, Adeline Schebesch vom Staatstheater, Prof. Dr. Meier an

der Orgel und das „Blechquadrat“. Dieser Gottesdienst wird im Deutschlandfunk übertragen (s. S. 4).

Am 26.12. und am 6.1. sind Sie zu den Gottesdiensten in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche bzw. in der Paul-Gerhardt-Kirche eingeladen.



	Evangelische Aussiedler-seelsorge	Sa 17.12. 10 Uhr Sa 14.1. 10 Uhr	Gottesdienst mit Imbiss	Pfr. Gerhard Werner
	Familienkreis	Mi 7.12. Sa 7.1.	Weihnachtskonzert ReBelcanto (St.Klara) Museum Kühnertsgasse	Fam. Sommer Tel. 86 83 62 Fam. Paul Tel.86 48 97
	Christliche Meditation	Mo 19-20.30 Uhr	Herzensgebet	Pfr. Erwin Schuster Tel. 80 67 83 Sonja Scherke
	Frauentreff	Do 8.12. 19.30 Uhr Do 1.2. 19.30 Uhr	White elefant (Anmeldung erf.) Vorst. Philipinen-Land WGT2017 (SMK)	Traudl Kunzmann Tel. 86 24 66
	Helfen von Herzen	Di und Do 9.30 -12.30 Uhr		Anna Kloos Tel. 98 11 92 08
	Friedensgebet	So 4.12. 19 Uhr		A. v. Guttenberg Tel. 81 90 38
	Kirchenvorstand	07.12.19.30 Uhr 10.1.17 19.30 Uhr	KV-Sitzung (DBK) KV-Sitzung	Pfr. Dr. Habbe Tel. 86 80 22
	Musikgarten Flötenkreis Tanz f. Kinder	Mi ab 10 Uhr Di ab 14.30 Uhr Di+Do 15 Uhr	Lydia Slyschak Heidi Schießl Natalia Shalagina	T. 0151150015420 Tel. 92 33 30 53 Tel. 78 06 440
	Klavierunterricht Klavierunterricht Trommler	Mo,Di,Fr ab14 Uhr Fr ab 14 Uhr Do 18-19.45 Uhr	Valentina Hippe Iris Henning Dieter Weberpals	T. 017631730302 Tel. 20 95 56 Tel. 55 35 10
	Ökumenischer Seniorenkreis	Mi 14.12. 14.30 Uhr 18.1. 14.30 Uhr	Advent-Musik u. Texte- Hr. Lahm Die Polizei berichtet-Trickdiebstahl u. Betrug- Hr. Kunze	Siegrun Schmauser Tel. 86 82 69
	Töpferkurse	Do 9 - 11.30 Uhr Do 19- 21.30 Uhr		Jutta Reichel Tel. 86 93 45
	Weltladen	So 4.12. ,11.12. und 18.12. jeweils n.d. GoDi		Haila Elliger-Klein Tel. 81 13 16

## Weihnacht und Neujahr

Am 2. Advent 1986 weiheten Kreisdekan Hermann von Loewenich und Bischof Dr. Karl Braun „ihre“ Kirche im Kirchenzentrum. Wir feiern das 30. Jubiläum erstmals mit einem gemeinsamen Gottesdienst in St. Maximilian Kolbe um 9.30 Uhr. Zum Festempfang mit Lebkuchen und Gebäck sind dann alle in die Martin-Niemöller-Kirche eingeladen. Dort gibt es dann auch eine Dia-Schau im Saal zur Geschichte unseres Zentrums. Eine-Welt-Verkauf, der Töpferstand und Glühweinverkauf gehören wie jedes Jahr dazu. Am Samstag, 24. Dezember, Heiliger Abend,

laden wir ein um 14.30 Uhr zur ökumenischen Christvesper ins BRK-Heim, um 16.00 Uhr zum Familiengottesdienst mit Krippenspiel – wieder mit Emma, Paulina und Tim – und um 21.00 Uhr zur Christmette. Am Samstag, 31. Dezember, Silvester, beenden wir das Jahr mit einem Abendmahlsgottesdienst um 16 Uhr und der Möglichkeit zur Einzelsegnung. Das neue Jahr 2017 beginnt mit einem Abendmahlsgottesdienst am Sonntag, 1.1.2017 um 9 Uhr, dem dann die Sonntagsgottesdienste am 8. und 15. Januar folgen.

## Sternsinger

Wenn Sie über Ihrer Haus- oder Wohnungstür den Segen 20\*C+M+B\*17 – Christus mansionem benedicat, Christus segne dieses Haus – wünschen, verständigen Sie die Sternsinger mit einer Nachricht an das kath. Pfarramt Kolbe, Tel. 0911 988138310, mail st.maximilian-kolbe.nbg@bistum-

eichstaett.de, oder mit einem Meldezettel in den Briefkasten in der Annette-Kolb-Str. 61. Die Sternsinger kommen dann im Laufe des 6.1. bei Ihnen vorbei und freuen sich über eine Spende, in diesem Jahr für Kinder in Kenia.

## Gebetswoche für die Einheit der Christen

Unter der Überschrift „Versöhnung – die Liebe Christi drängt uns“ (2 Kor 5,14-20) hat eine Arbeitsgruppe der deutschen Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen die Gottesdienstordnung für die Gebetswoche für die Einheit der Christen im Reformationsjubiläumsjahr

2017 erarbeitet. Am 29. Januar 17 um 19 Uhr feiern die Gemeinden des Zentrums – römisch-katholisch, evangelisch-lutherisch, freikirchlich, vietnamesisch, koreanisch und russland-deutsch – diesen Gottesdienst wieder in der Martin-Niemöller-Kirche.

### Aus unserer Gemeinde



Getauft wurde:



Kirchlich bestattet wurde:

## Jugendspots

### Kinder-Kürbis-Aktion

Unser Kindersamstag im Herbst wurde wieder zu einer aufregenden und super angenommenen Veranstaltung. Dabei hatte die Herbstaktion gar nichts mit Halloween zu tun. Wir bereiteten den Kindern einen abwechslungsreichen Samstagnachmittag mit Spielen, Kochen und Basteln.



Gestartet wurde wie immer mit einem kleinen Quiz rund um den Herbst. Mandeln/Kirschen, Johannisbeeren/Stachelbeeren oder Gurken/Wassermelonen - Wusstest du mit welchen Leckereien der Apfel verwandt ist?\* Solche und andere „Kopfnüsse“ galt es bei „1,2 oder 3?“ zu knacken. Bei unserer



ersten Aktion konnten die Profikastaniensammler ihre Zielgenauigkeit verbessern und Punkte sammeln. Mit Papprolle, Luftballon und Klebeband wurde hierfür eine Kastanien-schleuder gebaut. In der Bastelecke wurden herbstliche



Filzfiguren genäht und mit einem kleinen Supermagneten gestopft, so dass diese an Kühlschränken und allerlei metallischen Einrichtungsgegenständen platziert werden konnten. Weiter ging es an unserer Kochstation, an der gemeinsam mit den Küchenhilfen geschnippelt und gekocht wurde. Wieder mit dabei waren die fleißigen Helfer aus der Jugend, die diesen Tag erst möglich gemacht haben.



Wir freuen uns schon wieder auf unseren nächsten Kindersamstag in der Weihnachtszeit!

### Mitarbeiter Wochenende

Das Mitarbeiter Wochenende für die ehrenamtlichen Jugendmitarbeiter für alle Langwasser Gemeinden, hat mittlerweile schon eine lange Tradition. Dieses Mal ging es ins ferne Oberfranken in die Jugendbildungsstätte Neukirchen. Mit 23 Jugendlichen leiteten wir die Geschicke der Welt, in einem Weltpolitischen Planspiel.



Am Samstag begaben wir uns auf einen Seilgarten der etwas anderen Art. Nicht Höhe und Einzelleistung standen hier im Vordergrund, sondern Teamwork, aufeinander Acht geben und gemeinsamer Erfolg nach geschaffter Aufgabe. Selbst der Regen, der an diesem Tag nicht aufhören wollte, konnte uns nicht aufhalten. Nach dem Mittagessen ging es in drei



Workshops weiter. Entweder mit dem Thema Leiten-Lernen, den eigenen Erziehungsstil unter die Lupe nehmen, oder das

Abendmahlsverständnis anschauen und bei der gemeinsamen Abendmahlsfeier mit machen.

Am Abend wurden die Termine für das kommende Schuljahr geplant. Sommerfreizeit, Städtetour, Christbaumaktion, Kirchentag und so manches mehr. Am „verrückten Abend“ wurden die verrücktesten Aufgaben gemeistert - ob in der Gruppe mit möglichst wenig Bodenkontakt stehen, Fingernägel lackieren, oder einhändig Papierflieger basteln.



### Christbaum Aktion

Ein Ergebnis des Mitarbeiterwochenendes: Es wird am 7. Januar 2017 wieder eine Christbaum geben!!! Zwischen 9.30 und 14.00 kümmern wir uns in den gewohnten Straßenzügen für eine Spende um die Entsorgung Ihres Christbaums.

Jugendreferentin Karola Jaretzke und Jugenddiakon Philipp Förster mit dem Ehrenamtlichen-Team



**Kinder- und Jugendhaus Phönix mit Jugendbüro Langwasser**  
 Zugspitzstr. 9 .....Tel. 86 49 17, Fax 80 15 13 2  
 Philipp Förster, Jugenddiakon  
 (foerster@evangelisch-in-langwasser.de; mobil 0163 - 693 88 53)  
 Karola Jaretzke, Jugendreferentin (k.jaretzke@ejn.de)  
**Kinder- und Jugendhaus Niemöller** (Annette-Kolb-Str. 57b):  
 Sabine Rösler, Anette Teich, Dorothee Petersen - Tel. 86 36 61 Sprechzeit: Mo 15 -17 Uhr eMail: jh-niemoeller@ejn.de

Herzlichen Glückwunsch  
unseren Jubilarinnen und Jubilaren!



**Gemeinsames Büro der Langwassergemeinden** Tel. 80 30 44, Fax: 893 83 29  
 Glogauer Str. 23, 90473 Nürnberg buero@evangelisch-in-langwasser.de  
 Geöffnet: **Mo-Fr 10-12 Uhr; Fr 15-17 Uhr** und telefonisch zu üblichen Geschäftszeiten  
 Mitarbeitende: Annette Wankel, Regina Tusch, Katrin Scheidl und Thomas Winter

**Gemeinsame Arbeitsbereiche**

**Jugendarbeit** (siehe S. 27): Jugenddiakon Philipp Förster Tel. 0163-6938853 Fax 80 15 132  
 Jugendreferentin Karola Jaretzke Tel. 86 49 17 Fax 80 15 132

**Erwachsenenbildung, Altersarbeit:** Diakonin Sabine Groß .....Tel. 80 67 83

**Flüchtlingstelefon:** Karin Resch (Di + Sa 11-13 Uhr) .....Tel. 98 11 92 09

**Aussiedlerseelsorge:** Pfr. Gerhard Werner .....Tel. 98 86 38 37  
 Helfen von Herzen e.V. ....Tel. 98 11 92 08

**Kirchenmusik:** Kirchenmusikdirektor Martin Schiffel ...Tel. 09122/63 51-0

**Diakoniestation** (siehe S. 5): Pflegedienstleiter Markus Feix .....Tel. 23 95 68 30



**Paul-Gerhardt-Kirche** Tel.: 80 30 44, Fax: 893 83 29  
 Glogauer Str. 23 paul-gerhardt-kirche@evangelisch-in-langwasser.de  
 Spendenkonto-IBAN: DE17 7605 0101 0001 0661 46  
 Sparkasse Nbg. BIC: SSKNDE77XXX

Bürozeiten: siehe gemeinsames Büro

Pfr. Jörg Gunsenheimer .....Tel. 80 30 45 Kindergarten Inge Steyer.....Tel. 80 76 41  
 Pfr. Gerhard Werner .....Tel. 98 86 38 37 Hausmeister S.Baussmerth ....Tel. 0174-58 41 146  
 Vertrauensfrau Heide Bickermann ..Tel. 80 60 53



**Passionskirche** Tel.: 80 67 83, Fax: 80 49 44  
 Dr.-Linnert-Ring 30 passionskirche@evangelisch-in-langwasser.de  
 Spendenkonto-IBAN: DE77 7605 0101 0001 8995 57  
 Sparkasse Nbg. BIC: SSKNDE77XXX

Bürozeiten: Mo 15-17 Uhr, Mi 16-18 Uhr, Fr 10-12 Uhr

Pfr. Erwin Schuster .....Tel. 80 67 83 Vertrauensmann Günter Wehr .....Tel. 80 67 17  
 Sprechstunde: Mi 16 -18 Uhr KiGa Irene Duttenhöfer .....Tel. 80 45 37  
 Vikar David Rothmund .....Tel. 09129-1438152 Religionspädagogin Sven Haydn .....Tel. 80 67 83



**Dietrich-Bonhoeffer-Kirche** Tel.: 8 14 90 99, Fax: 86 16 31  
 Zugspitzstr. 201 dietrich-bonhoeffer@nefkom.net  
 Spendenkonto-IBAN: DE68 7605 0101 0005 6918 37  
 Sparkasse Nbg. BIC: SSKNDE77XXX

Bürozeiten: Di 15-17 Uhr, Do 10-12 Uhr

Pfr.in Dr. Griet Petersen und Vertrauensmann Richard Stry .....Tel. 81 32 15  
 Pfr. Daniel Szemerédy .....Tel. 814 93 80 Kindergarten Ingrid Huml .....Tel. 86 21 35  
 Vikar Thomas Kurz .....Tel. 810 10 970



**Martin-Niemöller-Kirche** Tel.: 80 30 44, Fax: 9 81 26 94  
 Annette-Kolb-Str. 57 pfarramt@martin-niemoeller-kirche.de  
 Spendenkonto-IBAN: DE87 7605 0101 0004 6395 30  
 Sparkasse Nbg. BIC: SSKNDE77XXX

Bürozeiten: Mi 15-17 Uhr

Pfr. Dr. Joachim Habbe .....Tel. 86 80 22 Kindergarten und Kinderkrippe  
 Vertrauensleute Dr. Elfriede Buker ...Tel. 86 43 07 Michaela Möbler-Kolb .....Tel. 180 793 37  
 und Ronny Kern .....Tel. 81 91 78



Am Wochenende können Sie unter **0160 / 99 41 21 73** in dringenden Fällen eine/n PfarrerIn aus der Region sprechen. Die Telefonseelsorge ist rund um die Uhr kostenfrei erreichbar unter **0800 / 111 0 111** oder **0800 / 111 0 222**.

## Jahreslosung 2017



**Gott spricht:**  
Ich schenke euch  
ein **neues Herz**  
und lege einen **neuen Geist** in euch.

Hesekiel 36,26

Luther nennt 1530 (8. Juli) in einem Brief an den Nürnberger Bürger Lazarus Spengler sein Siegel „ein Merkzeichen meiner Theologie. Das erst soll ein Kreuz sein, schwarz im Herzen, das seine natürliche Farbe hätte, damit ich mir selbs Erinnerung gäbe, daß der Glaube an den Gekreuzigten uns selig macht. Denn man so von Herzen glaubt, wird man gerecht. Ob's wohl ein schwarz Kreuz ist, mortifiziert und soll auch wehe tun, dennoch laßt es das Herz in seiner Farbe, verderbt die Natur nicht, das ist, es tötet nicht, sondern erhält lebendig. ...

Solch Herz aber soll mitten in einer weißen Rose stehen, anzuzeigen, daß der Glaube Freude, Trost und Friede gibt, darumb soll die Rose weiß und nicht rot sein; denn weiße Farbe ist der Geister und aller Engel Farbe. Solche Rose stehet im himmelfarben Felde, daß solche Freude im Geist und Glauben ein Anfang ist der himmlischen Freude zukünftig, jetzt wohl schon drinnen begriffen und durch Hoffnung gefasset, aber noch nicht offenbar. Und in solch Feld einen goldenen Ring, daß solch Seligkeit im Himmel ewig währet und kein Ende hat und auch köstlich über alle Götter, wie das Gold das höchste, köstlichste Erz ist.“